

JAHRESABSCHLUSS:

**verkürztes Modell
für Unternehmen**

in Euros (EUR)

Nähere Informationen über die Hinterlegung des Jahresabschlusses und den konsolidierten Jahresabschluss finden Sie auf der Website der Bilanzzentrale: www.bilanzzentrale.be

INHALTSANGABE

Die vorliegenden Unterlagen enthalten:

1. Den standardisierten Teil des verkürzten Modells des Jahresabschlusses für Unternehmen, der unter anderem enthält:
 - . die Kenndaten des Unternehmens mit der vollständigen Liste der Verwaltungsratsmitglieder, Geschäftsführer und Kommissare (Sektion Verk. 1.1);
 - . die Namen der externen Abschlussprüfer, Revisoren, zugelassenen Buchhaltern oder zugelassenen Buchhalter-Fiskalisten die einen Auftrag in Bezug auf den Jahresabschluss eines Unternehmens ausgeführt haben (Sektion Verk. 1.2);
 - . die Bilanz (Sektionen Verk. 2.1 und Verk. 2.2);
 - . die Ergebnisrechnung (Sektion Verk. 3) und die Aufstellung der Ergebnisverwendung (Sektion Verk. 4);
 - . den Anhang (Sektion Verk. 5);
 - . die Sozialbilanz (Sektion Verk. 6).
2. Eine Übersicht der zu erteilenden nicht standardisierten zusätzlichen Informationen. Die entsprechenden Seiten sind nicht numeriert, weil sie nicht hinterlegt werden müssen.
3. Eine Erläuterung zum Punkt "Finanzielle Beziehungen zu dem (den) Kommissar(en) und den Personen mit denen er verbunden ist (sie verbunden sind)" (Sektion Verk. 5.8). Diese Erläuterung gilt als Hilfsmittel beim Ausfüllen des Punktes und muss ebenfalls nicht hinterlegt werden.

ZUR INFORMATION DER SOFTWARELIEFERANTEN

Insofern dieses Modell anhand eines Informatikprogramms aufgestellt wird, müssen nicht alle in einigen Sektionen angebotenen Möglichkeiten, die mit einer Fussnote "Nichtzutreffendes streichen" angedeutet sind, dargestellt werden. Es genügt die gewählte Möglichkeit zu zeigen.

Es betrifft die Sektionen Verk. 1.1, Verk. 1.2.

20				1	EUR	
NAT.	Hinterlegungsdatum	Nr.	S.	E.	D.	Verk. 1.1

JAHRESABSCHLUSS IN EUROS

NAME:

Rechtsform:

Adresse: Nr.: Briefkasten:

Postleitzahl: Gemeinde:

Land:

Register der Juristischen Personen (RJP) - Handelsgericht zu

Internetadresse*: http://www.

Unternehmensnummer

DATUM / / der Hinterlegung der Errichtungsurkunde ODER der letzten Urkunde, die das Veröffentlichungsdatum der Errichtungs- bzw. Änderungsurkunde der Satzungen anführt.

JAHRESABSCHLUSS, der durch die Generalversammlung vom / / genehmigt wurde
und sich auf das Geschäftsjahr vom / / zum / / bezieht
Vorhergehendes Geschäftsjahr vom / / zum / /

Die Beträge des vorhergehenden Geschäftsjahres **sind / sind nicht*** mit den für das Vorjahr veröffentlichten Beträgen identisch.

VOLLSTÄNDIGE LISTE mit Namen, Vornamen, Beruf, Wohnsitz (Anschrift, Nummer, Postleitzahl und Gemeinde) und Funktion der VERWALTUNGSRATSMITGLIEDER, GESCHÄFTSFÜHRER UND KOMMISSARE im Unternehmen

Diesem Jahresabschluss sind beigefügt:

Anzahl der hinterlegten Seiten: Sektionsnummern des standardisierten Modells, die wegen Gegenstandslosigkeit nicht hinterlegt wurden:

Unterschrift
(Name und Zeichnungsbefugnis)

Unterschrift
(Name und Zeichnungsbefugnis)

* Fakultative Angabe.
* Nichtzutreffendes streichen

LISTE DER VERWALTUNGSRATSMITGLIEDER, GESCHÄFTSFÜHRER UND KOMMISSARE (Fortsetzung der vorhergehenden Seite)

ERKLÄRUNG MIT BEZUG AUF EINEN PRÜFUNGS- ODER ZUSÄTZLICHEN BERICHTIGUNGS-AUFTRAG

Das Verwaltungsorgan erklärt, gemäß Art. 34 und 37 des Gesetzes vom 22. April 1999 über die Berufe im Buchführungs- und Steuerwesen, keine laut Gesetz nicht dazu berechnigte Person mit einer Prüfung oder Berichtigung beauftragt zu haben.

Der Jahresabschluss **wurde / wurde nicht*** von einem externen Abschlussprüfer oder einem Betriebsrevisor, der nicht der Kommissar ist, geprüft oder berichtigt.

Bei bejahender Antwort müssen nachstehend angegeben werden: Name, Vornamen, Beruf und Wohnsitz; die Mitgliedsnummer bei seinem Institut und die Art seines Auftrags:

- A. Die Buchführung** ,
- B. Die Aufstellung des Jahresabschlusses** ,
- C. Die Prüfung dieses Abschlusses und/oder
- D. Die Korrektur dieses Abschlusses.

Wenn die unter A. oder B. genannten Aufgaben von zugelassenen Buchhaltern oder zugelassenen Buchhalter-Fiskalisten durchgeführt wurden, können nachstehend angegeben werden: Name, Vornamen, Beruf und Wohnsitz jedes zugelassenen Buchhalters oder zugelassenen Buchhalter-Fiskalisten sowie Mitgliedsnummer bei dem Berufsinstitut der zugelassenen Buchhalter und Fiskalisten und die Art seines Auftrags.

Name, Vornamen, Beruf und Wohnsitz	Mitgliedsnummer	Art des Auftrags (A, B, C und/oder D)

* Nichtzutreffendes streichen.

** Fakultative Angabe.

BILANZ NACH ERGEBNISVERWENDUNG

	Anh.	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
AKTIVA				
ANLAGEVERMÖGEN		20/28	.....	.....
Errichtungs- und Erweiterungsaufwendungen		20	.....	.....
Immaterielle Anlagewerte	5.1.1	21	.....	.....
Sachanlagen	5.1.2	22/27	.....	.....
Grundstücke und Bauten		22	.....	.....
Anlagen, Maschinen und Betriebsausstattung		23	.....	.....
Geschäftsausstattung und Fuhrpark		24	.....	.....
Leasing und ähnliche Rechte		25	.....	.....
Sonstige Sachanlagen		26	.....	.....
Anlagen im Bau und geleistete Anzahlungen		27	.....	.....
Finanzanlagen	5.1.3/ 5.2.1	28	.....	.....
UMLAUFVERMÖGEN		29/58	.....	.....
Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		29	.....	.....
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		290	.....	.....
Sonstige Forderungen		291	.....	.....
Vorräte und in Ausführung befindliche Bestellungen ...		3	.....	.....
Vorräte		30/36	.....	.....
In Ausführung befindliche Bestellungen		37	.....	.....
Forderungen mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr ..		40/41	.....	.....
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		40	.....	.....
Sonstige Forderungen		41	.....	.....
Geldanlagen	5.2.1	50/53	.....	.....
Flüssige Mittel		54/58	.....	.....
Rechnungsabgrenzungsposten		490/1	.....	.....
SUMME DER AKTIVA		20/58		

	Anh.	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
PASSIVA				
EIGENKAPITAL		10/15	.....	.....
Kapital	5.3	10	.....	.....
Gezeichnetes Kapital		100	.....	.....
Nicht eingefordertes Kapital		101	.....	.....
Agio		11	.....	.....
Neubewertungsrücklagen		12	.....	.....
Rücklagen		13	.....	.....
Gesetzliche Rücklage		130	.....	.....
Nicht verfügbare Rücklagen		131	.....	.....
Für eigene Aktien oder Anteile		1310	.....	.....
Sonstige		1311	.....	.....
Steuerfreie Rücklagen		132	.....	.....
Verfügbare Rücklagen		133	.....	.....
Gewinnvortrag (Verlustvortrag) auf neue Rechnung (+)/(-)		14	.....	.....
Kapitalsubventionen		15	.....	.....
Vorschuss an die Gesellschafter auf der Verteilung des Nettoaktivs		19	.....	.....
RÜCKSTELLUNGEN UND AUFGESCHOBENE STEUERN		16	.....	.....
Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen	5.4	160/5	.....	.....
Aufgeschobene Steuern		168	.....	.....
VERBINDLICHKEITEN		17/49	.....	.....
Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	5.5	17	.....	.....
Finanzverbindlichkeiten		170/4	.....	.....
Kreditinstitute, Verbindlichkeiten aufgrund von Leasing- und ähnlichen Verträgen		172/3	.....	.....
Sonstige Anleihen		174/0	.....	.....
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		175	.....	.....
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen.....		176	.....	.....
Sonstige Verbindlichkeiten		178/9	.....	.....
Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	5.5	42/48	.....	.....
Innerhalb eines Jahres fällig werdende Verbindlichkeiten mit einer ursprünglichen Laufzeit von mehr als 1 Jahr ...		42	.....	.....
Finanzverbindlichkeiten		43	.....	.....
Kreditinstitute		430/8	.....	.....
Sonstige Anleihen		439	.....	.....
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		44	.....	.....
Lieferanten		440/4	.....	.....
Verbindlichkeiten aus Wechseln		441	.....	.....
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen.....		46	.....	.....
Verbindlichkeiten aufgrund von Steuern, Arbeitsentgelten und Soziallasten		45	.....	.....
Steuern		450/3	.....	.....
Arbeitsentgelte und Soziallasten		454/9	.....	.....
Sonstige Verbindlichkeiten		47/48	.....	.....
Rechnungsabgrenzungsposten		492/3	.....	.....
SUMME DER PASSIVA		10/49		

SCHEMA DER ERGEBNISRECHNUNG

	Anh.	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
Betriebliche Erträge und Aufwendungen				
Brutto-Betriebsmarge..... (+)/(-)		9900	.....	.....
Umsatzerlöse *		70	.....	.....
Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, übrige Lieferungen und Leistungen *		60/61	.....	.....
Arbeitsentgelte, Soziallasten und Pensionen (+)/(-)	5.6	62	.....	.....
Abschreibungen und Wertminderungen auf Errichtungs- und Erweiterungsaufwendungen, auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen.....		630	.....	.....
Wertminderungen von Vorräten, in Ausführung befindlichen Bestellungen und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: Zuführungen (Rücknahmen) (+)/(-)		631/4	.....	.....
Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen: Zuführungen (Verbrauch und Auflösungen) (+)/(-)		635/7	.....	.....
Sonstige betriebliche Aufwendungen		640/8	.....	.....
Auf der Aktivseite als Restrukturierungskosten ausgewiesene betriebliche Aufwendungen(-)		649	.....	.....
Betriebsgewinn (Betriebsverlust) (+)/(-)		9901	.....	.....
Finanzerträge	5.6	75	.....	.....
Finanzaufwendungen	5.6	65	.....	.....
Gewinn (Verlust) der normalen Geschäftstätigkeit vor Steuern (+)/(-)		9902	.....	.....
Außerordentliche Erträge		76	.....	.....
Außerordentliche Aufwendungen		66	.....	.....
Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres vor Steuern (+)/(-)		9903	.....	.....
Auflösung von aufgeschobenen Steuern		780	.....	.....
Zuführung zu aufgeschobenen Steuern.....		680	.....	.....
Steuern auf das Ergebnis (+)/(-)		67/77	.....	.....
Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres (+)/(-)		9904	.....	.....
Entnahmen aus den steuerfreien Rücklagen		789	.....	.....
Einstellung in die steuerfreien Rücklagen		689	.....	.....
Zu verwendender Gewinn (anzurechnender Verlust) des Geschäftsjahres (+)/(-)		9905	.....	.....

* Fakultative Angabe.

ERGEBNISVERWENDUNG

	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
Zu verwendender Gewinnsaldo (anzurechnender Verlustsaldo)			
.....(+)/(-)	9906	.....	.....
Zu verwendender Gewinn (anzurechnender Verlust) des Geschäftsjahres	(9905)	.....	.....
.....(+)/(-)			
Gewinnvortrag (Verlustvortrag) aus dem Vorjahr	14P	.....	.....
.....(+)/(-)			
Entnahmen aus dem Eigenkapital	791/2	.....	.....
Zuweisungen an das Eigenkapital	691/2	.....	.....
an das Kapital und das Agio	691	.....	.....
an die gesetzliche Rücklage	6920	.....	.....
an die sonstigen Rücklagen	6921	.....	.....
Vorzutragender Gewinn (Verlust)	(14)	.....	.....
.....(+)/(-)			
Teilnahme der Gesellschafter am Verlust	794	.....	.....
Zu verteilender Gewinn	694/6	.....	.....
Vergütung des Kapitals	694	.....	.....
Verwalter oder Geschäftsführer	695	.....	.....
Sonstige Berechtigte	696	.....	.....

ANHANG

AUFSTELLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS

	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
IMMATERIELLE ANLAGEWERTE			
Anschaffungswert am Ende des Geschäftsjahres	8059P	XXXXXXXXXXXXXXXX	.....
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Anschaffungen einschließlich aktivierter Eigenleistungen	8029	.....
Veräußerungen und Außerdienststellungen	8039	.....
Umbuchungen von einem Posten in einen anderen (+)/(-)	8049	.....
Anschaffungswert am Ende des Geschäftsjahres	8059	.....
Abschreibungen und Wertminderungen am Ende des Geschäftsjahres ...			
	8129P	XXXXXXXXXXXXXXXX	.....
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Gebucht	8079	.....
Zurückgenommen	8089	.....
Von Dritten erworben	8099	.....
Aufgrund von Veräußerungen und Außerdienststellungen gelöscht	8109	.....
Von einem Posten in einen anderen umgebucht (+)/(-)	8119	.....
Abschreibungen und Wertminderungen am Ende des Geschäftsjahres ...	8129	.....
NETTOBUCHWERT AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	(21)	.....

	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
SACHANLAGEN			
Anschaffungswert am Ende des Geschäftsjahres	8199P	XXXXXXXXXXXXXXXX	.....
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Anschaffungen einschließlich aktivierter Eigenleistungen	8169	.....
Veräußerungen und Außerdienststellungen	8179	.....
Umbuchungen von einem Posten in einen anderen (+)/(-)	8189	.....
Anschaffungswert am Ende des Geschäftsjahres	8199	.....
Mehrwerte am Ende des Geschäftsjahres			
8259P	XXXXXXXXXXXXXXXX	.....
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Gebucht	8219	.....
Von Dritten erworben	8229	.....
Gelöscht	8239	.....
Von einem Posten in einen anderen umgebucht (+)/(-)	8249	.....
Mehrwerte am Ende des Geschäftsjahres	8259	.....
Abschreibungen und Wertminderungen am Ende des Geschäftsjahres ...			
8329P	XXXXXXXXXXXXXXXX	.....
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Gebucht	8279	.....
Zurückgenommen	8289	.....
Von Dritten erworben	8299	.....
Aufgrund von Veräußerungen und Außerdienststellungen gelöscht	8309	.....
Von einem Posten in einen anderen umgebucht (+)/(-)	8319	.....
Abschreibungen und Wertminderungen am Ende des Geschäftsjahres ...	8329	.....
NETTOBUCHWERT AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	(22/27)	.....

	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
FINANZANLAGEN			
Anschaffungswert am Ende des Geschäftsjahres	8395P	XXXXXXXXXXXXXXXXXX	.....
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Anschaffungen	8365	.....
Veräußerungen und Außerdienststellungen	8375	.....
Umbuchungen von einem Posten in einen anderen	8385	.....
Sonstige Veränderungen	8386	.....
Anschaffungswert am Ende des Geschäftsjahres	8395	.....
Mehrwerte am Ende des Geschäftsjahres	8455P	XXXXXXXXXXXXXXXXXX	.....
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Gebucht	8415	.....
Von Dritten erworben	8425	.....
Gelöscht	8435	.....
Von einem Posten in einen anderen umgebucht	8445	.....
Mehrwerte am Ende des Geschäftsjahres	8455	.....
Abschreibungen und Wertminderungen am Ende des Geschäftsjahres ...	8525P	XXXXXXXXXXXXXXXXXX	.....
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Gebucht	8475	.....
Zurückgenommen	8485	.....
Von Dritten erworben	8495	.....
Aufgrund von Veräußerungen und Außerdienststellungen gelöscht	8505	.....
Von einem Posten in einen anderen umgebucht	8515	.....
Abschreibungen und Wertminderungen am Ende des Geschäftsjahres ...	8525	.....
Nicht eingeforderte Beträge am Ende des Geschäftsjahres	8555P	XXXXXXXXXXXXXXXXXX	.....
Veränderungen im Geschäftsjahr	8545	.....
Nicht eingeforderte Beträge am Ende des Geschäftsjahres	8555	.....
NETTOBUCHWERT AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	(28)	.....

INFORMATIONEN ÜBER DIE BETEILIGUNGEN

BETEILIGUNGEN UND GESELLSCHAFTSRECHTE, DIE AN ANDEREN UNTERNEHMEN GEHALTEN WERDEN

Sind nachstehend anzugeben, die Unternehmen, an denen das Unternehmen beteiligt ist (Beteiligungen enthalten in den Aktivposten 28), sowie die sonstigen Unternehmen, an denen das Unternehmen Gesellschaftsrechte (enthalten in den Aktivposten 28 und 50/53) in Höhe von mindestens 10 % des gezeichneten Kapitals besitzt.

NAME, vollständige Anschrift des SITZES und im Falle eines Unternehmens belgischen Rechts, die UNTERNEHMENSNUMMER	Gehaltene Gesellschaftsrechte			Angaben, die dem letzten verfügbaren Jahresabschluss entnommen sind			
	unmittelbar		durch Tochter- unter- nehmen	Jahres- abschluss aufgestellt am	Wäh- rungs- ein- heiten	Eigenkapital	Nettoergebnis
	Anzahl	%	%			(+) oder (-) <i>(in Währungseinheiten)</i>	

LISTE DER UNTERNEHMEN, FÜR DIE DAS UNTERNEHMEN ALS UNBESCHRÄNKT HAFTENDER GESELLSCHAFTER ODER TEILHABER UNBESCHRÄNKT HAFTET

Der Jahresabschluss jedes Unternehmens, für das das Unternehmen unbeschränkt haftet, ist vorliegendem Jahresabschluss, im Hinblick auf ihre gleichzeitige Veröffentlichung, hinzugefügt, außer wenn in der zweiten Spalte unterstehender Tabelle angegeben ist, aus welchem Grund dies nicht der Fall ist. Diese Angabe erfolgt durch Anbringung der Verweisung A oder B, entsprechend den unten auf der Seite vorgesehenen Definitionen.

Der Jahresabschluss des Unternehmens:

- A. wird von diesem Unternehmen durch Hinterlegung bei der Belgischen Nationalbank veröffentlicht;
- B. wird von diesem Unternehmen tatsächlich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union in der in Artikel 3 der Richtlinie 68/151/EWG vorgeschriebenen Form offengelegt;

NAME, vollständige Anschrift des SITZES, RECHTSFORM und im Falle eines Unternehmens belgischen Rechts, die UNTERNEHMENSNUMMER	Gegebenenfalls: Verweisung

ANGABEN ZUM KAPITAL UND BETEILIGUNGSSTRUKTUR DES UNTERNEHMENS

ANGABEN ZUM KAPITAL

Gesellschaftskapital

Gezeichnetes Kapital am Ende des Geschäftsjahres
 Gezeichnetes Kapital am Ende des Geschäftsjahres

Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
100P	xxxxxxxxxxxxxx	.....
(100)	.....	.....

Änderungen während des Geschäftsjahres

Struktur des Kapitals
 Aktienkategorien

.....

Kodes	Beträge	Anzahl der Aktien
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Noch nicht eingezahltes Kapital

Nicht eingefordertes Kapital
 Eingefordertes, noch nicht eingezahltes Kapital
 Einzahlungspflichtige Aktionäre

Kodes	Nicht eingeforderter Betrag	Eingeforderter nicht eingezahlter Betrag
(101)	xxxxxxxxxxxxxx
8712	xxxxxxxxxxxxxx	.....
.....
.....
.....
.....
.....

Eigene Anteile

Durch das Unternehmen selbst gehalten
 Betrag des gehaltenen Kapitals
 Entsprechende Anzahl der Anteile
 Durch seine Tochterunternehmen gehalten
 Betrag des gehaltenen Kapitals
 Entsprechende Anzahl der Anteile

Verpflichtungen zur Ausgabe von Anteilen

Aufgrund der Ausübung von Umwandlungsrechten
 Betrag der bestehenden Wandelanleihen
 Betrag des zu zeichnenden Kapitals
 Entsprechende maximale Anzahl auszugebender Anteile
 Aufgrund der Ausübung von Zeichnungsrechten
 Anzahl der in Umlauf befindlichen Bezugsrechte
 Betrag des zu zeichnenden Kapitals
 Entsprechende maximale Anzahl auszugebender Anteile

Genehmigtes, nicht gezeichnetes Kapital

Kodes	Geschäftsjahr
8721
8722
8731
8732
8740
8741
8742
8745
8746
8747
8751

Anteile außerhalb des Kapitals

Aufteilungen

Anzahl Anteile 8761
Anzahl der daran gebundenen Stimmrechte 8762

Aufteilung der Aktionäre

Anzahl Anteile, durch das Unternehmen selbst gehalten 8771
Anzahl Anteile, durch seine Tochterunternehmen gehalten 8781

Kodes	Geschäftsjahr
8761
8762
8771
8781

BETEILIGUNGSSTRUKTUR DES UNTERNEHMENS ZUM BILANZSTICHTAG, WIE SIE AUS DEN VOM UNTERNEHMEN ERHALTENEN ERKLÄRUNGEN ERFOLGT

RÜCKSTELLUNGEN FÜR RISIKEN UND AUFWENDUNGEN

AUFGliederung des Passivpostens 160/5, falls der Betrag wesentlich ist

.....
.....
.....
.....

Geschäftsjahr
.....
.....
.....
.....

AUFSTELLUNG DER VERBINDLICHKEITEN

	Kodes	Geschäftsjahr
AUFGLIEDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN MIT EINER URSPRÜNGLICHEN LAUFZEIT VON MEHR ALS EINEM JAHR, JE NACH RESTLAUFZEIT		
Summe der innerhalb eines Jahres fällig werdende Verbindlichkeiten mit einer ursprünglichen Laufzeit von mehr als einem Jahr	(42)	.....
Summe der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr aber höchstens 5 Jahren	8912	.....
Summe der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren	8913	.....
BESICHERTE VERBINDLICHKEITEN <i>(in den Passivposten 17 und 42/48 einbegriffen)</i>		
Durch die belgische öffentliche Hand besicherte Verbindlichkeiten		
Finanzverbindlichkeiten	8921	.....
Kreditinstitute, Verbindlichkeiten aufgrund von Leasing- und ähnlichen Verträgen	891	.....
Sonstige Anleihen	901	.....
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8981	.....
Lieferanten	8991	.....
Verbindlichkeiten aus Wechseln	9001	.....
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	9011	.....
Verbindlichkeiten aufgrund von Arbeitsentgelten und Soziallasten	9021	.....
Sonstige Verbindlichkeiten	9051	.....
Summe der durch die belgische öffentliche Hand besicherte Verbindlichkeiten	9061	.....
Durch gestellte oder unwiderruflich zugesagte dingliche Sicherheiten an Aktiva des Unternehmens besicherte Verbindlichkeiten		
Finanzverbindlichkeiten	8922	.....
Kreditinstitute, Verbindlichkeiten aufgrund von Leasing- und ähnlichen Verträgen	892	.....
Sonstige Anleihen	902	.....
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8982	.....
Lieferanten	8992	.....
Verbindlichkeiten aus Wechseln	9002	.....
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	9012	.....
Verbindlichkeiten aufgrund von Steuern, Arbeitsentgelten und Soziallasten	9022	.....
Steuern	9032	.....
Arbeitsentgelte und Soziallasten	9042	.....
Sonstige Verbindlichkeiten	9052	.....
Summe der durch gestellte oder unwiderruflich zugesagte dingliche Sicherheiten an Aktiva des Unternehmens besicherte Verbindlichkeiten	9062	.....
VERBINDLICHKEITEN AUFGRUND VON STEUERN, ARBEITSENTGELTEN UND SOZIALLASTEN <i>(Passivposten 45)</i>		
Überfällige Steuerschulden	9072	.....
Überfällige Verbindlichkeiten gegenüber dem Landesamt für Soziale Sicherheit	9076	.....

ERGEBNISSE

	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
PERSONAL UND PERSONALAUFWAND			
In der Personalkartei eingetragene Arbeitnehmer			
Gesamtzahl am Bilanzstichtag	9086	.....	.....
Durchschnittlicher Personalbestand in Vollzeitäquivalenzen	9087	.....	.....
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	9088	.....	.....
Personalaufwand			
Arbeitsentgelte und direkte soziale Vorteile	620	.....	.....
Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung	621	.....	.....
Arbeitgeberprämien für außergesetzliche Versicherungen	622	.....	.....
Sonstige Personalaufwendungen	623	.....	.....
Ruhestands- und Hinterbliebenenpensionen	624	.....	.....
FINANZERGEBNIS			
Durch die öffentliche Hand gewährte und zugunsten der Ergebnisrechnung vereinnahmte Subventionen			
Kapitalsubventionen	9125	.....	.....
Zinssubventionen	9126	.....	.....
Aktivierter Fremdkapitalzinsen	6503	.....	.....
Betrag des für das Unternehmen bei der Umwandlung einer Forderung entstandenen Skontoaufwands	653	.....	.....
Saldobetrag der zugeführten (verbrauchten und aufgelösten) Rückstellungen mit finanziellem Charakter (+)/(-)	656	.....	.....

NICHT IN DER BILANZ AUSGEWIESENE RECHTE UND VERPFLICHTUNGEN

PERSÖNLICHE SICHERHEITEN, DIE DURCH DAS UNTERNEHMEN FÜR VERBINDLICHKEITEN UND VERPFLICHTUNGEN DRITTER GESTELLT ODER UNWIDERRUFLICH ZUGESAGT WURDEN

Worunter

Durch das Unternehmen indossierte, in Umlauf befindliche Handelswechsel

DINGLICHE SICHERHEITEN

Dingliche Sicherheiten, die durch das Unternehmen an eigenen Aktiva zur Besicherung von Verbindlichkeiten und Verpflichtungen des Unternehmens gestellt oder unwiderruflich zugesagt wurden

Hypotheken

Buchwert der belasteten Aktiva

Betrag der Eintragung

Verpfändung des Firmenwertes - Betrag der Eintragung

Verpfändung anderer Aktiva - Buchwert der verpfändeten Aktiva

Sicherheiten, die an zukünftige Aktiva des Unternehmens gestellt wurden - Betrag der betreffenden Aktiva

Dingliche Sicherheiten, die durch das Unternehmen an eigenen Aktiva zur Besicherung von Verbindlichkeiten und Verpflichtungen Dritter gestellt oder unwiderruflich zugesagt wurden

Hypotheken

Buchwert der belasteten Aktiva

Betrag der Eintragung

Verpfändung des Firmenwertes - Betrag der Eintragung

Verpfändung anderer Aktiva - Buchwert der verpfändeten Aktiva

Sicherheiten, die an zukünftige Aktiva des Unternehmens gestellt wurden - Betrag der betreffenden Aktiva

Kodes	Geschäftsjahr
9149
9150
9161
9171
9181
9191
9201
9162
9172
9182
9192
9202

WESENTLICHE RECHTSSTREITIGKEITEN UND SONSTIGE WESENTLICHE VERPFLICHTUNGEN

BEZIEHUNGEN ZU VERBUNDENEN UNTERNEHMEN, ZU DEN VERWALTUNGSRATSMITGLIEDERN UND GESCHÄFTSFÜHRERN UND KOMMISSAREN

VERBUNDENE UNTERNEHMEN

Forderungen 9291
Zu ihren Gunsten gestellte Sicherheiten 9294
Andere zu ihren Gunsten eingegangene wesentliche Verpflichtungen 9295

VERWALTUNGSRATSMITGLIEDER UND GESCHÄFTSFÜHRER, NATÜRLICHE ODER JURISTISCHE PERSONEN, DIE DAS UNTERNEHMEN DIREKT ODER INDIREKT KONTROLLIEREN ABER KEINE VERBUNDENE UNTERNEHMEN SIND, ODER ANDERE DURCH DIE ERWÄHNTEN PERSONEN DIREKT ODER INDIREKT KONTROLLIERTEN UNTERNEHMEN

Forderungen an obengenannte Personen 9500
 Zinssatz und Laufzeit der Forderungen

Zu ihren Gunsten gestellte Sicherheiten 9501
Sonstige wesentliche Verpflichtungen, die zu ihren Gunsten eingegangen wurden 9502

Kodes	Geschäftsjahr
9291
9294
9295
9500
9501
9502

DER (DIE) KOMMISSAR(E) UND DIE PERSONEN, MIT DENEN ER VERBUNDEN IST (SIE VERBUNDEN SIND)

ERKLÄRUNG ZUM KONSOLIDIERTEN JAHRESABSCHLUSS**AUSZUFÜLLEN, WENN DAS UNTERNEHMEN EINE TOCHTER ODER EINE GEMEINSCHAFTSTOCHTER IST**

Name, vollständige Anschrift des Sitzes und - bei einem Unternehmen belgischen Rechts - die Unternehmensnummer der Mutter (Mütter) und Angabe, ob diese Mutter (Mütter) einen konsolidierten Jahresabschluss erstellt (erstellen) und veröffentlicht (veröffentlichen), in den sein Jahresabschluss durch Konsolidierung einbezogen ist*:

Wenn das (die) Mutterunternehmen (ein) Unternehmen ausländischen Rechts ist (sind), Angabe der Stelle, bei der der vorgenannte konsolidierte Jahresabschluss erhältlich ist*:

* Wenn der Jahresabschluss des Unternehmens auf verschiedenen Ebenen konsolidiert wird, sind die Angaben zum einen für den größten und zum anderen für den kleinsten Kreis von Unternehmen, zu dem das Unternehmen als Tochter gehört und für den ein konsolidierter Jahresabschluss erstellt und veröffentlicht wird, zu machen.

SOZIALBILANZ

Nummern der für das Unternehmen zuständigen paritätischen Ausschüsse

IN DER PERSONALKARTEI EINGETRAGENE ARBEITNEHMER

Im laufenden und im vorhergehenden Geschäftsjahr	Kodes	1. Vollzeit	2. Teilzeit	3. Summe (S) oder Summe in Vollzeitäquiva- lenzen (VZÄ)	3P. Summe (S) oder Summe in Vollzeitäquiva- lenzen (VZÄ)
		(Geschäftsjahr)	(Geschäftsjahr)	(Geschäftsjahr)	(vorhergehendes Geschäftsjahr)
Durchschnittliche Anzahl der Arbeitnehmer	100	.....	.....	..... (VZÄ)	..... (VZÄ)
Anzahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden	101	.....	.....	..... (S)	..... (S)
Personalaufwand	102	.....	.....	..... (S)	..... (S)

Am Bilanzstichtag des betreffenden Geschäftsjahres	Kodes	1. Vollzeit	2. Teilzeit	3. Summe in Vollzeit- äquivalenzen
Anzahl der in der Personalkartei eingetragenen Arbeitnehmer	105	.....	.....	.....
Nach Art des Arbeitsvertrags				
Unbefristeter Vertrag	110	.....	.....	.....
Befristeter Vertrag	111	.....	.....	.....
Vertrag zur Durchführung einer genau bestimmten Arbeit	112	.....	.....	.....
Vertretungsvertrag	113	.....	.....	.....
Nach Geschlecht und Ausbildungsniveau				
Männer	120	.....	.....	.....
Primarschulunterricht	1200	.....	.....	.....
Sekundarschulunterricht	1201	.....	.....	.....
Nichtuniversitärer Hochschulunterricht	1202	.....	.....	.....
Universitätsunterricht	1203	.....	.....	.....
Frauen	121	.....	.....	.....
Primarschulunterricht	1210	.....	.....	.....
Sekundarschulunterricht	1211	.....	.....	.....
Nichtuniversitärer Hochschulunterricht	1212	.....	.....	.....
Universitätsunterricht	1213	.....	.....	.....
Nach Berufskategorie				
Führungskräfte	130	.....	.....	.....
Angestellte	134	.....	.....	.....
Arbeiter	132	.....	.....	.....
Sonstige	133	.....	.....	.....

PERSONALVERÄNDERUNGEN IM GESCHÄFTSJAHR

ZUGÄNGE

Anzahl der im laufenden Geschäftsjahr in der Personalkartei eingetragenen Arbeitnehmer

ABGÄNGE

Anzahl der Arbeitnehmer, deren Beschäftigungsende im laufenden Geschäftsjahr in der Personalkartei eingetragen wurde

Kodes	1. Vollzeit	2. Teilzeit	3. Summe in Vollzeitäquivalenzen
205
305

AUSKÜNFTEN ÜBER AUSBILDUNGSAKTIVITÄTEN FÜR ARBEITNEHMER IM LAUFENDEN GESCHÄFTSJAHR

Gesamte vom Arbeitgeber getragenen Maßnahmen zur formellen beruflichen Weiterbildungen der Arbeitnehmer

Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer

Anzahl Stunden der besuchten Ausbildung

Nettokosten für das Unternehmen

wovon Bruttokosten die direkt mit der Weiterbildung verbunden sind

wovon gezahlte Beiträge und Einzahlungen an Kollektivfonds

wovon bewilligte Zuschüsse und andere finanzielle Vorteile (in Abzug)

Gesamte vom Arbeitgeber getragenen Maßnahmen zur weniger formellen und informellen beruflichen Weiterbildungen der Arbeitnehmer

Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer

Anzahl Stunden der besuchten Ausbildung

Nettokosten für das Unternehmen

Gesamte vom Arbeitgeber getragenen Maßnahmen zur beruflichen Erstausbildung

Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer

Anzahl Stunden der besuchten Erstausbildung

Nettokosten für das Unternehmen

Kodes	Männer	Kodes	Frauen
5801	5811	.....
5802	5812	.....
5803	5813	.....
58031	58131	.....
58032	58132	.....
58033	58133	.....
5821	5831	.....
5822	5832	.....
5823	5833	.....
5841	5851	.....
5842	5852	.....
5843	5853	.....

BEWERTUNGSVORSCHRIFTEN

GESCHÄFTSBERICHT

BERICHT DER KOMMISSARE

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN ÜBER UNTERNEHMEN, DIE DAS VERKÜRZTE MODELL VERWENDEN

Das Unternehmen macht folgende Angaben:

- die **Fortsetzung der Informationen**, falls der dafür im Modell vorgesehene Platz nicht ausreicht
- gegebenenfalls, die **zusätzlichen Informationen**, die im Artikel 94, Absatz 1 des Königlichen Erlasses vom 30. Januar 2001 zur Ausführung des Gesellschaftsgesetzbuches aufgeführt sind
- falls erforderlich, die **Beteiligungsstruktur des Unternehmens** am Bilanzstichtag, wie sie sich aus den beim Unternehmen eingegangenen Meldungen ergibt (Artikel 631, § 2, letzter Absatz und Artikel 632, § 2, letzter Absatz des Gesellschaftsgesetzbuches).
- falls erforderlich, die Höhe der im Geschäftsjahr vom Staat oder von **öffentlichen Einrichtungen bereitgestellten oder ausgezahlten Finanzhilfen** (Artikel 100, Punkt 5 c des Gesellschaftsgesetzbuches)
- wenn die Bilanz einen Verlustvortrag oder die Ergebnisrechnung **in zwei aufeinanderfolgenden Geschäftsjahren einen Verlust** aufweist, das Dokument in dem die Unternehmensleitung die buchhalterischen Kontinuitätsregeln rechtfertigt (Artikel 94, Absatz 2 und Artikel 96, Punkt 6 des Gesellschaftsgesetzbuches)
- wenn eine **AG** oder **PGmbH eigene Aktien oder Zertifikate** erworben oder in Pfand genommen hat, oder wenn eine **AG ihre eigenen Gewinnanteile** entweder selbst oder durch eine Person, die in eigenem Namen, aber für Rechnung der Gesellschaft handelt, erworben oder in Pfand genommen hat, oder wenn im Falle einer **AG** die vorgenannten Wertpapiere der Gesellschaft von einer Tochtergesellschaft oder einer Person, die in eigenem Namen, aber für Rechnung dieser Tochtergesellschaft handelt, erworben wurden, mindestens folgende Angaben (Artikel 328, 330, 624 und 630 des Gesellschaftsgesetzbuches):
 1. Grund für den Erwerb oder die Inpfandnahme
 2. Anzahl und Nennwert oder mangels Nennwert den rechnerischen Wert der im Laufe des Geschäftsjahres erworbenen, in Pfand genommenen oder veräußerten Aktien sowie den Teil des Kapitals, den diese Aktien vertreten
 3. Gegenwert der erworbenen, in Pfand genommenen oder veräußerten Aktien, Anteile oder Zertifikate
 4. Anzahl und Nennwert oder mangels Nennwert den rechnerischen Wert sämtlicher erworbener oder in Pfand genommener und gehaltener Aktien sowie den Teil des gezeichneten Kapitals, den diese Aktien vertreten
- gegebenenfalls, zwecks Entscheidung darüber, ob eine Ausschüttung von Dividenden oder Tantiemen gemäß Artikel 320, 429 und 627 des Gesellschaftsgesetzbuches rechtmäßig ist, den besonderen Grund, aus dem der nicht abgeschriebene Betrag der Forschungs- und Entwicklungskosten zum Reinvermögen gerechnet wird, das dem um die nicht verfügbaren Rücklagen vermehrten gezeichneten Eigenkapital (bzw. dem eingezahlten Geschäftskapital) gegenübergestellt wird.

Das Unternehmen fügt gegebenenfalls dem Jahresabschluss folgendes bei:

- den **Bericht der Kommissare** (Artikel 100, Punkt 4 des Gesellschaftsgesetzbuches)
- das Sitzungsprotokoll des Verwaltungsrats oder des Direktionsausschusses einer **AG**, des Geschäftsführungskollegiums einer **PGmbH** oder des Vorstands einer **Europäischen Gesellschaft**, das, wenn ein Verwalter, ein Mitglied des Direktionsausschusses, ein Geschäftsführer oder ein Vorstandsmitglied bei einem Beschluss oder Geschäft, der/das in den Zuständigkeitsbereich des genannten Verwaltungsrats, Direktionsausschusses, Geschäftsführungskollegiums oder Vorstands fällt, ein direktes oder indirektes entgegengesetztes Interesse vermögensrechtlicher Art hatte, folgende Punkte enthält (Artikel 259 § 1 und § 3, Artikel 523 § 1 und § 3, Artikel 524ter und Artikel 915 § 1 und § 3 des Gesellschaftsgesetzbuches):
 - die Art des Beschlusses oder Geschäfts
 - im Falle einer AG oder PGmbH die Begründung des getroffenen Beschlusses und die vermögensrechtlichen Folgen für die Gesellschaft.

Diese Bestimmung gilt jedoch nicht, wenn es sich bei dem Beschluss oder Geschäft um Folgendes handelt:

- gewöhnliche Geschäfte, die unter den Bedingungen und mit den Garantien erfolgen, die normalerweise für gleichartige Geschäfte auf dem Markt gelten oder
- zwischen Gesellschaften getroffene Beschlüsse oder getätigte Geschäfte, wenn
 - eine von ihnen mittelbar oder unmittelbar mindestens 95 % der Stimmen besitzt, die mit der Gesamtheit der von der anderen Gesellschaft ausgegebenen Wertpapiere verbunden sind, oder
 - eine andere Gesellschaft mindestens 95 % der Stimmen, die mit der Gesamtheit der von jeder von ihnen ausgegebenen Wertpapieren verbunden sind, besitzt.

In einer AG, einer PGmbH oder einer Europäischen Gesellschaft ist das Mitglied des Kollegiums der Liquidatoren, das bei einem dem Kollegium unterbreiteten Beschluss oder Geschäft ein direktes oder indirektes entgegengesetztes Interesse vermögensrechtlicher Art hat, verpflichtet, die Artikel 259 und 523 des Gesellschaftsgesetzbuches (Artikel 191 des Gesellschaftsgesetzbuches) einzuhalten.

- das Dokument, in dem der Geschäftsführer einer **PGmbH**, deren alleiniger Gesellschafter er ist, eigens über den getroffenen Beschluss oder das durchgeführte Geschäft, bei der er ein vermögensrechtliches Interesse hatte, das dem der Gesellschaft entgegengesetzt war, Bericht erstattet (Artikel 261 des Gesellschaftsgesetzbuches)
- das Dokument, in dem der Verwalter einer **AG**, deren Alleinaktionär er geworden ist, bzw. der Geschäftsführer einer **PGmbH**, deren alleiniger Gesellschafter er geworden ist, eigens die zwischen ihm und der Gesellschaft abgeschlossenen Verträge aufführt, ausgenommen die unter normalen Bedingungen abgeschlossenen laufenden Geschäfte (Artikel 261 und 646 des Gesellschaftsgesetzbuches)
- den Bericht des Aufsichtsrats einer **Europäischen Gesellschaft**, der dessen Anmerkungen zu den Abschlüssen des Geschäftsjahres sowie gegebenenfalls zum Lagebericht des Vorstands enthält (Artikel 938 des Gesellschaftsgesetzbuches).

*

* *

ERLÄUTERUNG

Zum Punkt "Finanzielle Beziehungen zu dem (den) Kommissar(en) und den Personen mit denen er verbunden ist (sie verbunden sind)" (Sektion Verk. 5.8)

Dieser Punkt wurde im Zuge der Anpassung der Artikel 133 und 134 des Gesellschaftsgesetzbuches[†] in der Folge der Umsetzung von Richtlinie 2006/43/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über Abschlussprüfungen von Jahresabschlüssen und konsolidierten Abschlüssen in belgisches Recht im Formular hinzugefügt.

Die neuen Bestimmungen, die insbesondere die Übermittlung weiterer Informationen umfassen, gelten für **Leistungen und Situationen, die in dem zum 7. August 2006 endenden Geschäftsjahr und später entstanden sind.**

Wenn die Gesellschaft einen oder mehrere Kommissare bestimmt hat, muss sie unter dem Punkt **"Finanzielle Beziehungen zu dem (den) Kommissar(en) und den Personen mit denen er verbunden ist (sie verbunden sind)" (Sektion Verk. 5.8)** die gezahlten Entlohnungen angeben:

- für die Ausübung des Mandats des Kommissars (*fakultative Angabe für Jahresabschlüsse abgeschlossen vor dem 30. Juni 2007*);
- für folgende ausserordentliche Dienstleistungen oder Sonderaufträge:
 - a. andere Prüfungsaufträge
 - b. Berichtigungsaufträge
 - c. andere Aufträge die keine Prüfungsaufträge sinddie der (die) Kommissar(e) oder die Personen mit denen der Kommissar verbunden ist (mit denen die Kommissare verbunden sind), in der Gesellschaft ausgeführt hat (haben) (Artikel 134 des Gesellschaftsgesetzbuches).

Unter **"Person, mit der der Kommissar verbunden ist"** ist jede Person zu verstehen, mit der der Kommissar einen Arbeitsvertrag abgeschlossen hat oder mit der er durch eine berufsbedingte Zusammenarbeit verbunden ist oder auch eine mit dem Kommissar verbundene Gesellschaft oder Person gemäß Artikel 11 des Gesellschaftsgesetzbuches.

[†] Artikel 100 und 101 des Gesetzes vom 20. Juli 2006 über verschiedene Bestimmungen (Belgisches Staatsblatt vom 28. Juli 2006, Seiten 36960 bis 36964) und Artikel 3 und 4 des Königlichen Erlasses vom 25. April 2007 zur Abänderung des Gesellschaftsgesetzbuches (Belgisches Staatsblatt vom 27. April 2007, Seiten 22946 bis 22952).